

© Joachim Brohm

Funderwerk II, Umbau

Klagenfurterstrasse 87
9300 St. Veit an der Glan, Österreich

ARCHITEKTUR
Günther Domenig

BAUHERRSCHAFT
Fundermax GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Lackner Loibnegger + Partner

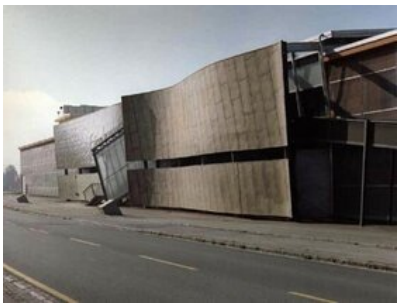
FERTIGSTELLUNG
1988

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSDATUM
18. Mai 2009

Schulungs- und Ausstellungszentrum

Herbert Liaunig hat nicht nur als „Sanierer“ des damals ökonomisch belasteten Faserplattenwerkes gewirkt, er hat für den neuerlichen Aufschwung des Betriebs auch starke bauliche Zeichen initiiert. Das „Funder Novum“ von Domenig gab den Auftakt. Im Obergeschoß von Werk II wurde straßenseitig ein repräsentativer Schulungs- und Ausstellungssektor eingerichtet. Dazu wurde der 200 m lange Trakt über zwölf Fassadenachsen aufgebrochen, im Dachbereich mit Verglasungen versehen, mit schräg vorgesetzten Stiegen und Rampen Aufgänge geschaffen und entlang der Straße mit gekurvten, leicht aus der Vertikale gekippten Stahlwänden eine räumlich suggestiv wirkende Front errichtet. Videobox, freistehende Küche, Stahl-Bar und Sanitärbox zonieren den Innenraum. (Text: Otto Kapfinger)



© Joachim Brohm

Funderwerk II, Umbau

DATENBLATT

Architektur: Günther Domenig
Mitarbeit Architektur: Michael Zinganel, Angelika Schulz
Bauherrschaft: Fundermax GmbH
Tragwerksplanung: Lackner Loibnegger + Partner

Maßnahme: Umbau
Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 1987
Ausführung: 1987 - 1988

Nutzfläche: 600 m²
Umbauter Raum: 3.275 m³
Baukosten: 581.383,- EUR

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Kärnten / Nova arhitektura na Koroskem, Hrsg. Architektur Haus Kärnten, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2005.